

# Präventionsleistungen

der Deutschen Rentenversicherung +

Ü45-Check

**5. Fachtagung für ein gesundes Berufsleben  
am 9.10.2019 am KU-Campus Ingolstadt**

Referenten: Dr. Rainer Schmale, Marion Kiem

# Agenda

## Präventionsleistungen

- ✓ Weshalb Präventionsleistungen
- ✓ Rechtliche Rahmenbedingungen + Voraussetzungen
- ✓ Präventionsleistungen bei der DRV Bayern Süd
- ✓ Finanzierung + Beantragung der Leistungen

## Modellprojekt Ü45-Check

### Prävention



Entspannung



Bewegung



Ernährung

**Wir helfen Ihnen, gesund, fit  
und leistungsfähig zu bleiben!**

# Weshalb Präventionsleistungen?

- **Demografische Entwicklung**
  - Fachkräftemangel
- **Verlängerung der Lebensarbeitszeit**
- **Zunahme chronischer Erkrankungen**
- **Veränderungen am Arbeitsmarkt**
  - zunehmende Arbeitsverdichtung
  - zunehmend schnellere technologische Entwicklung
  - Beschleunigung / Schichtarbeit
  - Zunehmend sitzende Tätigkeiten



# Weshalb Präventionsleistungen?

## Vorteile für den Arbeitnehmer

- Die Arbeitnehmer erhalten eine frühzeitige, präventiv-therapeutische Intervention
- Die Arbeitnehmer bleiben gesünder und damit leistungsfähiger
- Es stellen sich nachhaltige, gesundheitsgerechte Verhaltensänderung ein.



# Weshalb Präventionsleistungen?

## Vorteile für den Arbeitgeber

- Anzahl der Arbeitsunfähigkeits-Tage sinkt.
- Die Gefahr der vorzeitigen Erwerbsminderung verringert sich – qualifizierte Arbeitnehmer bleiben dem Unternehmen erhalten.
- Höhere Bindekraft an das Unternehmen / den Betrieb.
- Image-Faktor, der zu einem höheren Ansehen in der Öffentlichkeit und zu mehr Attraktivität als Arbeitgeber beiträgt.



# Weshalb Präventionsleistungen?

- **Frühzeitige Intervention – Vermeidung von Chronifizierung**
- **Förderung von gesundheitsbewusstem Verhalten**
- **Vermeidung von längeren Arbeitsunfähigkeiten und Erwerbsminderung**



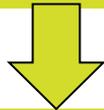
**„Prävention  
vor Reha“**



# Präventionsleistungen - Pflichtleistungen

Flexirentengesetz bekräftigt Vorrang für Prävention und Reha vor Rente

- **Prävention als Pflichtleistung ( § 14 SGB VI)**



**ambulante**



**stationäre**

**Präventionsleistungen**

- + **Rahmenkonzept der Deutschen Rentenversicherung**

Erprobung im Rahmen von Modellprojekten (u.a. „Betsi“ 2009 – 2012)

# Voraussetzungen für die Leistungsgewährung

## → Erste gesundheitliche Beeinträchtigungen gefährden die Ausübung der Beschäftigung

Gesundheitliche Beeinträchtigungen noch ohne echten Krankheitswert, z. B.

- beginnende Funktionsstörungen von Bewegungsorganen oder inneren Organen,
- psychische Beeinträchtigungen



# Voraussetzungen für die Leistungsgewährung

→ **Versicherungsrechtliche Voraussetzungen erfüllt**

z.B. 6 Kalendermonate Pflichtbeiträge in den letzten 2 Jahren vor der Antragsstellung

→ **Aktuell beschäftigt oder selbstständig tätig**

→ **Kein Leistungsausschlussgrund § 12 SGB VI**

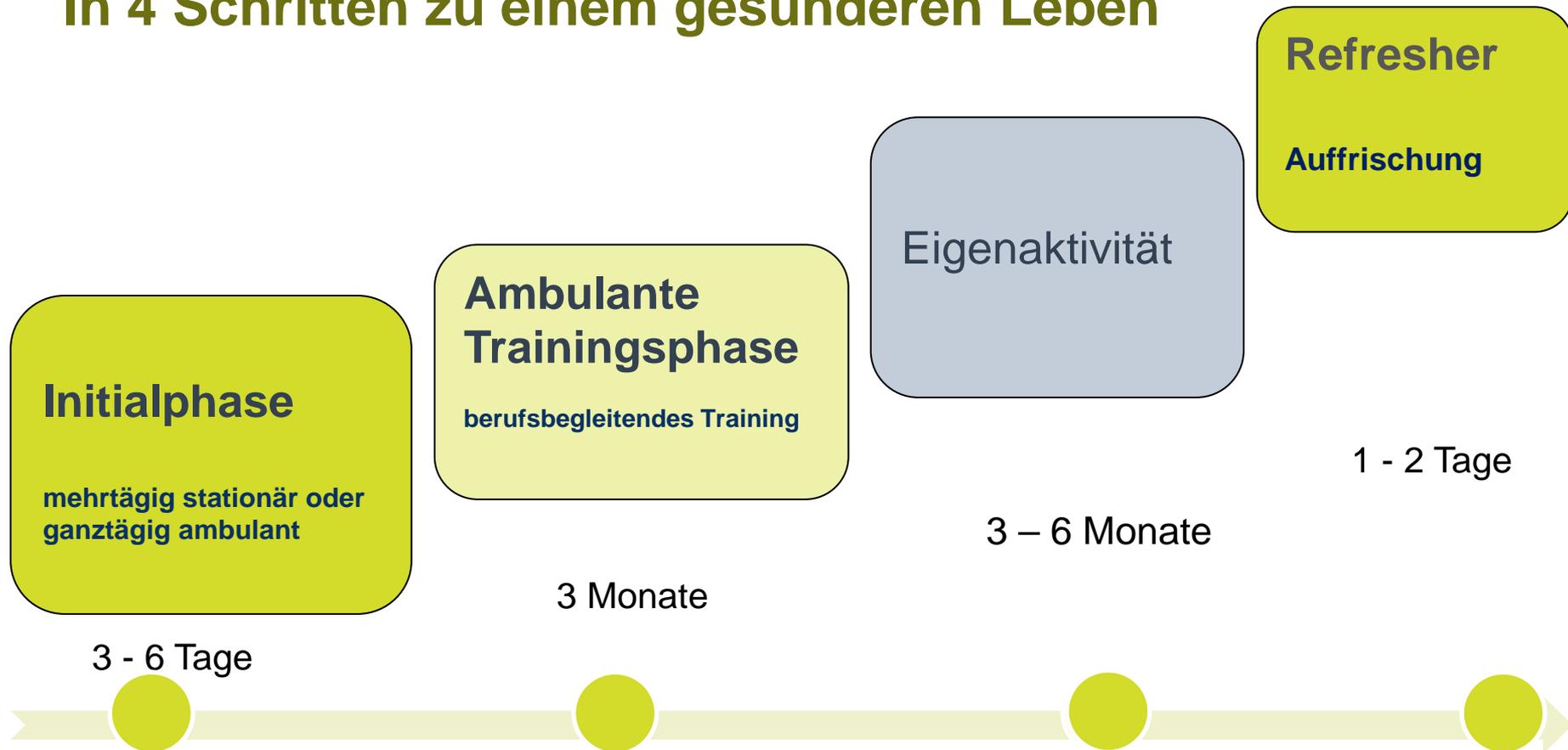
→ **Noch kein Reha-Bedarf und kein akuter Behandlungsbedarf**





# Präventionsleistungen der DRV

## In 4 Schritten zu einem gesünderen Leben



# Präventionsleistungen der DRV

## Ziele der Leistungen

- Kompetenz und Motivation für gesundheitsförderliches Verhalten
- Erwerb von Strategien zum Umgang mit körperlicher und psychischer Anspannung
- Förderung der Stress- und Konfliktbewältigungsfähigkeit am Arbeitsplatz
- Förderung von Bewegung und Körperwahrnehmung
- Der Entwicklung einer Abhängigkeit (Alkohol, Medikamente) vorbeugen



# Präventionsleistungen der DRV



# Präventionsleistungen der DRV Bayern Süd

## Präventionsleistungen in der Klinik Bad Reichenhall



# Präventionsleistungen der DRV Bayern Süd

## Präventionsleistungen der Klinik Höhenried



# Präventionsleistungen der DRV Bayern Süd

Ablauf und Aufbau der Präventionsleistungen am Beispiel der Kliniken Höhenried und Bad Reichenhall – (analog Betsi-Konzept)

## Initialphase (eine Woche stationär):

- Eingangsdiagnostik (z.B. Blutbild, Koordinationstests, Lungenfunktion, Risikofaktorenbestimmung)
- Impulsvorträge zu Gesundheitsförderung, Bewegung, Rückenschmerzen, Ernährung, Umgang mit Stressfaktoren, Schmerzbewältigung, Schlafhygiene
- Praktische Umsetzung
  - Sport- und Bewegungstherapie (Kraft-/ Fitness, MTT, Ausdauer, Rückenschule, Outdoor)
  - Ernährungsberatung + Entspannungsübungen



# Präventionsleistungen der DRV Bayern Süd

Ablauf und Aufbau der Präventionsleistungen am Beispiel der Kliniken Höhenried und Bad Reichenhall – nach Betsi-Konzept

## Ambulante Trainingsphase (3 Monate):

Praktische Umsetzung entsprechend Empfehlung aus Initialphase in ambulantem Reha-Zentrum oder betriebsinterner Einrichtung

- Sport- und Bewegungstherapie (Kraft-/ Fitness, MTT, Ausdauer, Rückenschule, Outdoor)
- Ernährungsberatung + Entspannungsübungen

Eigenaktivitätsphase: Selbständiges Fortsetzen des Erlernten

## Refresher (nach 6 Monaten Eigenaktivität):

Abschließende Stuserhebung, Umsetzungserfolge und -Probleme, Tipps für Nachhaltigkeit, Outdoor



# Präventionsleistungen der DRV Bayern Süd

## Ambulante Trainingsphase in verschiedenen Reha-Zentren



## Neuer Ansatz der Klinik Höhenried

- ❖ Leistungsangebote in gewohnter Form (4 Phasen, stat. Initialphase 5-6 Tage)
- ❖ Individualisierung der Leistungen  
Schwerpunkte:
  - psychische Belastungsfaktoren
  - besondere Zielgruppen und Bedarfslagen
- ❖ Zusammenstellung homogener Gruppen durch die Reha-Einrichtung



# Präventionsleistungen der DRV BYS – innovative Ansätze

- ❖ **Ambulante Trainingsphase** – mit **webbasiertem Coaching** (App „Self Control“)
  - individuelle Abstimmung der Art und Inhalte der Trainingsphase
  - 1:1 Kommunikation mit therapeutischem Team
  - digitales Trainingsbuch
  - Interaktion zwischen Gruppe und Therapeuten
  - ggf. ergänzende Kurseempfehlungen (z.B. KK-Angebot, Sportverein)
  - alternativ konventionelle Kommunikationswege bzw. herkömmliche TP



# Präventionsleistungen der DRV Bayern Süd

## Eigenaktivitätsphase



# Finanzierung

## Welche Kosten übernimmt die DRV?

- **Initialphase** → Teilnahmekosten durch DRV Bayern Süd
- **Ambulante Trainingsphase** → Teilnahmekosten durch DRV Bayern Süd für Durchführung in (ambulanter) Reha-Einrichtung – (Ausnahme: bei Durchführung in betriebsinternen Einrichtungen zu Lasten des Arbeitgebers)
- **Eigenaktivitätsphase → zu Lasten der Teilnehmer**
- **Refresher** → Teilnahmekosten durch DRV Bayern Süd
- **Übergangsgeld** → grundsätzlich Anspruch, aber wegen Entgeltfortzahlungsanspruch i.d.R. keine Zahlung
- **Zuzahlung** → mit Flexirentengesetz für Leistungen ab 14.12.2016 entfallen



# Verfahren zur Beantragung der Leistungen

## Prävention

Wählen Sie Ihren Themenbereich oder eine Zielgruppe

So läuft Ihre Prävention ab

Antrag auf Prävention

Prävention oder Reha?

Präventions-Einrichtungen

Informationen für  
Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber

Informationen für  
Ärztinnen und Ärzte

Themen-Schnelleinstieg

Regionale Besonderheiten →

Was ist, wenn...? →

**Online beantragen**

Anträge stellen ohne Signaturkarte

Anträge stellen mit Signaturkarte

### Formulare zum Herunterladen

**G0180 - Antrag auf Leistungen zur Prävention**

PDF, 519KB, Datei ist nicht barrierefrei, Stand 08.03.2018

**G0185 - Anlage zum Antrag auf Leistungen zur Prävention**

PDF, 775KB, Datei ist nicht barrierefrei, Stand 20.02.2017

**G0190 - Ärztlicher Befundbericht zum Antrag auf Leistungen zur Prävention**

PDF, 506KB, Datei ist nicht barrierefrei, Stand 20.02.2017

**G0600 - Honorarabrechnung zum ärztlichen Befundbericht**

PDF, 1MB, Datei ist nicht barrierefrei, Stand 01.01.2019

Über den Warenkorb bestellbar.

Mit **Befundbericht G0190** vom Betriebs-/  
Werksarzt oder niedergelassenen Arzt

bei e-Antrag als **PDF-Anlage!**

# Region 10 Modellregion für e-Antrag

- **Bundesweite Modellregion für eAntrag der RV**
- **Expertenversion** mit Versand von PDF-Anlagen (für Institutionen, Kliniken, Ärzte ...)
- **Web-Version** für Versicherte
- eAntrag – spart Wege und Bearbeitungszeit
- Antragstellung am PC / Laptop / Smartphone
- Bei Bedarf Unterstützung vor Ort durch Versichertenberater
- Vgl. Flyer + Merkblatt

Heute: Experten  
am Stand der DRV



**eAntrag /  
Webversion**

## Anträge online stellen

Informationen zum Programm  
rveServices – eAntrag / Webversion

eAntrag/Webversion ist das im Internet verfügbare Programm der Deutschen Rentenversicherung um Anträge elektronisch zu stellen und ergänzende Informationen zu übermitteln.

eAntrag/Webversion kann – entsprechend der Verfügbarkeit einer Internetverbindung – weltweit rund um die Uhr genutzt werden.

**Schneller wieder fit werden durch die Online-Antragstellung in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsnetzwerk Leben.**



# Modellprojekte Ü45-Check

## Berufsbezogener Gesundheits-Check für Versicherte

- ❖ **Modellprojekte nach § 14 Abs. 3 SGB VI**
- ❖ **Gesetzlicher Auftrag**
- ❖ **Frühzeitiges Erkennen von Präventions- oder Reha-Bedarf**
- ❖ **Vermeidung von Erwerbsminderung**
- ❖ **Verschiedene Modellprojekte von mehreren RV-Trägern**
- ❖ **Gesamtevaluation der Modellprojekte aller RV-Träger**

# Modellprojekt Ü45-Check der DRV Bayern Süd

- ❖ **Anschreiben** an Versicherte mit Wohnort Ingolstadt (Stichprobe von ca. 3000 Versicherte)
- ❖ Mit **Gutschein** für Ü45-Check
- ❖ Voraussichtlich ab Ende Oktober in mehreren Schritten (wöchentlich 500 – 600)
- ❖ Terminvereinbarung durch die Versicherten mit City-Reha
- ❖ Durchführung des berufsbezogenen **Gesundheits-Checks in City-Reha**

Hier geht's um mich und meine Gesundheit

## Gutschein

für

Name:

Vorname:

Versicherungsnummer:

Gesund im Berufsleben?  
Ich geh' auf Nummer sicher!

Mein Termin für den Ü45-Check  
ist am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr

### DAS BRINGE ICH MIT

- soweit vorhanden, ärztliche und therapeutische Vorberrichte
- ausgefüllten Fragebogen

Meine Notizen

---

---

---

Jetzt gleich Termin  
für den kostenlosen  
Ü45-Check  
vereinbaren unter  
Tel.+49 841 89656-3



DA MUSS ICH HIN

PASSAUER WOLF  
City-Reha Ingolstadt  
1. Obergeschoss  
Krumenauerstraße 38  
85049 Ingolstadt  
servicepunkt-Ingolstadt@passauerwolf.de  
www.passauerwolf.de



# Modellprojekt Ü45-Check der DRV Bayern Süd

Fazit:



Beschwerden



Diagnosen



Anthropometrische  
Daten



Körperliche  
Untersuchung



Ergebnisse  
Krafttest

## Empfehlungen für die Teilnehmerin / den Teilnehmer:

- Prävention  beantragt
- Reha-Leistung  beantragt
- Vorstellung beim Hausarzt / Facharzt zur weiteren Abklärung, Erläuterung:
- aktuell keine weiterführenden Maßnahmen nötig.

→ ggf. Antragstellung → **e-Antrag**

# Modellprojekt Ü45-Check der DRV Bayern Süd

- ❖ Geplant: **Ausweitung regional** und **Einbeziehung von niedergelassenen Ärzten und Betriebsärzten (in Region 10)**

→ Evaluation / Auswertung durch DRV BYS

→ Gesamtevaluation

→ Politikberatung

→ **Modellregion e-Antrag** → Ziel: Ausweitung

Datenschutz

Einwilligungserklärung

e-Antrag

# Präventionsleistungen der Deutschen Rentenversicherung



**Ziel: gesund, fit und leistungsfähig - im Beruf und Alltag**

# Ansprechpartner bei der DRV Bayern Süd

[marion.kiem@drv-bayernsued.de](mailto:marion.kiem@drv-bayernsued.de)

[marion.geiger@drv-bayernsued.de](mailto:marion.geiger@drv-bayernsued.de)

## Prävention



Entspannung



Bewegung



Ernährung

**Wir helfen Ihnen, gesund, fit  
und leistungsfähig zu bleiben!**